

Familie Kamps, Schimmelweg 5



Erste urkundliche Erwähnung im Jahre 1622 im Schatzungsregister des Gerichts Veldhausen. Dort zahlt ein Johan Kampes to Veldgoar eine Summe von einem viertel Reichstaler. Seitdem ist ein lückenloser Stammbaum vorhanden. Lediglich ändert sich die Schreibweise von Camps auf Camphs zur jetzigen Form. Jan Harm Kamps und Fenne geb. Moman adoptieren 1929 Jan Lukas Kamps geb. Pötter nach dem plötzlichen Tod ihres einzigen Kindes. Der Hof wird seit zwei Generationen im Nebenerwerb geführt.



v.l. Ale Kamps * 1857, Jan Harm Kamps und Fenne geb. Momann, Jan-Lukas Kamps geb. Pötter // 1950



Swenne Kamps

* 1756 † 1796
 ⚭ 1779, Jan Harm Schroven, Osterwald
 * 1752 † 1804
 5 Kinder

Jan Kamps

* 1782 † 1843
 ⚭ 1802, Fenne Venneklass, Osterwald
 * 1774 † 1834
 7 Kinder

Jan-Harm Kamps

* 1805 † 1880
 ⚭ 1839, Gertin Holtgerds, Grasdorf
 * 1812 † 1878
 1 Kind

Jan Kamps

* 1839 † 1911
 ⚭ 1872, 7 Kinder
 Vrielmann, Haftenkamp
 * 1847 † 1888
 2. ⚭ 1892, Ale Arens, Alte Piccardie
 * 1857 † 1939
 2 Kinder

Jan-Lukas Kamps geb. Pötter

* 1903 † 1988
 ⚭ 1935, Harmina Veeltmann, Osterwald
 * 1910 † 1994
 6 Kinder: Altine, Jan Harm, Jan Albert, Altine, Wasse, Heinrich

Jan Harm Kamps

* 1938
 ⚭ 1965, Hermine Vos-Bode, Hardingen
 * 1935
 3 Kinder: Jan, Helma, Johanne

Jan Kamps

* 1966
 ⚭ 1997, Heike Graskamp, Haftenkamp
 * 1970
 2 Kinder: Hauke, Malte

Hof Maatmann, Laardiek 30

(Assink, Vos, Larink, Rotmann)



Der aus Brecklenkamp gebürtige Jan Vos kaufte den Hof 1887 von Colon Assink. Die damalige Verkaufsanzeige fand sich bei Abbrucharbeiten im ehemaligen Haus Borggreve an der Lingener Straße in Veldhausen. Der Hof war bis 1980 Vollerwerbs- und dann bis 2000 Nebenerwerbsbetrieb.

Bildunterschriften



1. Generation

Jan Vos, Brecklenkamp
 * 1854 † 1893
 ⚭ 1888, Janna Köyer, Gölenkamp * 1855
 3 Kinder: Kind NN * 1889 † 1889,
 Jan Albert * 1890 † 1891,
 Johanna Alaida Vos * 1892

Janna Vos, geb. Koyer
 2. ⚭ 1893 Hendrik Larink, Lugthook
 * 1858 † 1897
 1 Kind: Janna * 1894

3. ⚭ 1899, Jan Hindrik Rotmann, Lage
 * 1868

2. Generation

Egbert Maatmann, Haftenkamp
 * 1895 † 1973
 ⚭ Johanna Alaida Vos * 1892 † 1929
 3 Kinder: Janna * 1921, Jan Hindrik * 1922,
 Johann * 1929

3. Generation

Jan Hindrik Maatmann * 1922 † 2006
 ⚭ Everdina Otten * 1929
 2 Kinder: Egbert Johann * 1954,
 Hilde * 1955

4. Generation

Egbert Maatmann * 1954
 ⚭ Frieda Klokkers * 1958 † 2013
 4 Kinder: Esther * 1982 † 1982,
 Henning Erke * 1983, Florina * 1985,
 Elena * 1989

5. Generation

Sascha Nyhuis * 1988
 ⚭ Elena Maatmann * 1989
 1 Kind: Anneke Frieda * 2019

Familie Snoeyink, Iltiesstraße 4b

(Holtwessels, Holt 24)



Familie Strötter, Tannenweg 10

(Kleine, Veerste Lankhorst)

Urkundlich wurde der Hof das erste Mal 1486 im Heberegister erwähnt. Seitdem ist er im Familienbesitz. Zunächst hieß er „in der Lankhorst“. Etwa 100 Jahre später wurde um 1600 daraus „veerste Lankhorst“. Bis 1892 war das der offizielle Name. Man benannte ihn aber meistens als „kleine Lankhorst“. Zwischen 1794 und 1920 wurden auf dem Hof 126 Jahre keine Kinder geboren. Nur durch Adoption und Einheirat blieb er im Familienbesitz. 1892 wurde aus „kleine Lankhorst“ durch Einheirat der jetzige Hofname „Strötter“.



Die Familie Wessels wird erstmals im Sterbepuch der reformierten Kirche in Veldhausen erwähnt als „Der alte Jan Wessels, älter als 101 Jahre“, begraben 17.01.1729. Der Familienname wechselt schon in der nächsten Generation für ein Kind von Wessel auf Holtwessel(s). Dieser Name setzt sich

später durch. Ein Berend Holtwessels (1793–1865) nahm 1815 an der Schlacht bei Waterloo teil. Der landwirtschaftliche Betrieb wurde 1985 aufgegeben. Die jetzigen Besitzer Heiko und Johanne Snoeyink gehen gewerblichen Berufen nach.

links: Großmutter Hanna, * ? und Urgroßmutter VN NN, * ? in der Küche und (mittig) auf dem Hof / rechts: Jan-Hindrik Holtwessels, * ? ? ? und Hanna, geb. Ridder, * ? ? ?
oben: die jetzige Hofanlage



oben: Luftaufnahme aus dem Jahr ?
unten: rechts das heutige Hofcafé

Albert Veerste Lankhorst

* 1688 † 1737
∞ 1718, 8 Kinder
Gese ten Winkel * 1696 † 1762
2. ∞ 1738, Evert Klodden * 1693 † 1760

Geerdjen Veerste Lankhorst

* 1732 † 1766
∞ 1756, 3 Kinder
Jan Gosselink * 1726 † ?

Albert Veerste (Kleine) Lankhorst

* 1757 † 1831
∞ 1789, 2 Kinder
Geese Naaste Lankhorst * 1764 † 1844

Geese Veerste Lankhorst

* 1793 † ?
∞ 1816, Jan Scholten * 1787 † 1820
keine Kinder
Gese adoptierte ihre Nichte:

Swenne Veerste Lankhorst, geb. Menken

* 1808 † 1874
1. ∞ 1840, Lambert Brookmann, gen. kleine Lankhorst * 1810 † 1892
er: 2. ∞ 1875, Geerdjen Johannink, * 1851 † 1931
sie: 2. ∞ 1892, Jan große Strötter * 1853 † 1932, keine Kinder
Geerdjen adoptierte ihre Nichte:

Everdine Strötter, geb. Scholten

* 1888 † 1964
1. ∞ 1919, 4 Kinder
Egbert Rigterink * 1885 † 1927
2. ∞ 1931, Johann Weusmann * 1898 † 1972

Gerda Strötter

* 1920 † 1968
∞ 1946, Heinrich Grobbe * 1923 † 1962
4 Kinder: **Jan-Egbert**, Elfriede, Johann, Gertrud

Jan-Egbert Strötter

* 1946
∞ 1969, Henny Schoemaker * 1947
3 Kinder: Hans-Jörg, Gunther, Andree



Familie Züwerink, Veldgaarstraße 51

(Albers)



Auf dem kleinen Hof leben heute drei Generationen. Hermann Züwerink und Gesine geb. Albers sind die älteste Generation. Sie änderten den Hofnamen Albers in Züwerink. Hermann Züwerink stammt aus Scheerhorn und heiratete 1967 auf den Hof ein. Gesine und Hermann haben zwei Kinder, Frauke Schöbel und Edgar Züwerink. Edgar ist Technischer Betriebswirt und nebenberuflich Dozent für Industriemeisterlehrgänge. Er lebt mit Gisela geb. Schütmaat (aus Balderhaarmoor) und den Kindern Tim und Ina zusammen mit Edgars Eltern auf dem Hof. Gisela arbeitet als Dorfhelferin. Gesine Züwerinks Eltern, Egbert Albers und Fenne geb. Ramaker haben den Hof landwirtschaftlich genutzt. Gesine ist die älteste Tochter von Egbert und Fenne Albers. Johanna und Ida sind ihre Schwestern.

Größere familiäre Umbrüche brachten die zwei Weltkriege mit sich (siehe Bericht Seite ...). Alle Vorfahren der Familie Albers haben eine kleine Landwirtschaft betrieben. Bei den männlichen Vorfahren wechseln die Vornamen Jan und Hindrik sich ab. Eine erste Erwähnung des Namen Albers geht in das 17. Jahrhundert zurück. Heute sind die vorhandenen Flächen verpachtet, nur der Wald dient noch zur Eigennutzung.



Jan Albers

* 1731 † 1796
∞ 1776, Berentje Geugies, Veldgaar
* 1745 † 1811

Hindrik Albers

* 1777 † 1842
∞ 1834, Geerties Hülsebos
* 1774 † 1841

Jan Albers

* 1803 † 1882
∞ 1862, Janna Vos, Osterwald
* 1798 † 1870

Hindrik Albers

* 1836 † 1898
∞ 1862, Gese Soermann, Veldgaar
* 1834 † 1882

Jan Albers

* 1872 † 1919
∞ 1898, Gese Wolterink, Alte Piccardie
* 1868 † 1955



oben: Luftaufnahme vom Hof Albers
us dem Jahr 1954
unten: v.l. Gesine, Hermann, Edgar,
Gesine, Tim, Ida